Druckdatum: 09 10 2025



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 1 von 14

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

SANIT KraftReiniger

UFI: ACA8-40NK-T001-88QT

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: SANIT-Chemie

Reinigungsmittel und -geräte GmbH

Straße: Dieselstr. 38

Ort: D-74211 Leingarten

Telefon: +49 7131 902100 Telefax: +49 7131 404360

E-Mail: info@sanit-chemie.de

Ansprechpartner: Produktmanagement Telefon: 07131 90210-20

Internet: www.sanit-chemie.de

1.4. Notrufnummer: Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg +49 (0)761 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2; H319

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort: Achtung

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Endokrines

Störpotential: nicht gelistet

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 2 von 14

Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname					
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.			
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
497-19-8	Natriumcarbonat			1 - < 5 %		
	207-838-8	011-005-00-2				
	Eye Irrit. 2; H319		•			
97489-15-1	Sek. Alkansulfonat, Na-Sa	alz		1 - < 5 %		
	307-055-2		01-2119489924-20			
	Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2,					
69011-36-5	Isotridecanol, ethoxyliert	(>5 - 20 EO)		1 - < 5 %		
	931-138-8					
	Acute Tox. 4, Eye Dam. 1	; H302 H318	·			
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalko	1 - < 5 %				
	200-661-7	603-117-00-0	01-2119457558-25			
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, 5	STOT SE 3; H225 H319 H336				
111-76-2	2-Butoxyethanol; Ethylen	glycolmonobutylether		1 - < 5 %		
	203-905-0	603-014-00-0	01-2119475108-36			
	Acute Tox. 3, Acute Tox. 4	4, Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2; H331 H30	2 H315 H319			
100-51-6	Benzylalkohol	0,1 - < 1 %				
	202-859-9	603-057-00-5				
	Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2,					

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
	Spezifische K	onzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
497-19-8	207-838-8	Natriumcarbonat	1 - < 5 %
	dermal: LD50	= >2000 mg/kg; oral: LD50 = 4090 mg/kg	
97489-15-1	307-055-2	Sek. Alkansulfonat, Na-Salz	1 - < 5 %
	dermal: LD50 Irrit. 2; H319:	= >2000 mg/kg; oral: LD50 = >500 mg/kg	
69011-36-5	931-138-8	Isotridecanol, ethoxyliert (>5 - 20 EO)	1 - < 5 %
	dermal: LD50	= >2000 mg/kg; oral: LD50 = >300-2000 mg/kg	
67-63-0	200-661-7	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	1 - < 5 %
	dermal: LD50	= 12800 mg/kg; oral: LD50 = 5050 mg/kg	
111-76-2	203-905-0	2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether	1 - < 5 %
	inhalativ: ATE	3 mg/l (Dämpfe); oral: ATE 1200 mg/kg	
100-51-6	202-859-9	Benzylalkohol	0,1 - < 1 %
	oral: ATE 120	00 mg/kg	

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004

< 5 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, Duftstoffe (Benzyl alcohol).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 3 von 14

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen , dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 4 von 14

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

sind)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbe- grenzungsfaktor	Hinweis	Art
111-76-2	2-Butoxyethanol	10	49		2(I)	H, Y	TRGS 900
100-51-6	Benzylalkohol	5	22		2(I)	H, Y	TRGS 900
67-63-0	Propan-2-ol	200	500		2(II)	Y	TRGS 900

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter] -	Probennahme- zeitpunkt
67-63-0	Propan-2-ol	Aceton	25 mg/l	В	b
111-76-2	-	Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse in Kreatinin)	150 mg/g	U	С



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 5 von 14

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
97489-15-1	Sek. Alkansulfonat, Na-Salz	·	·	
Arbeitnehmer	DNEL, akut	dermal	lokal	2,8 mg/cm ²
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	35 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	lokal	2,8 mg/cm²
Verbraucher D	NEL, akut	dermal	lokal	2,8 mg/cm²
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	3,57 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	12,4 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	7,1 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	lokal	2,8 mg/cm²
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol			
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	500 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1000 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	888 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	89 mg/m³
Verbraucher D	NEL, akut	inhalativ	systemisch	178 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	319 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	26 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, akut	oral	systemisch	51 mg/kg KG/d
111-76-2	2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether			
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	98 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	1091 mg/m³
Verbraucher DNEL, langzeitig		inhalativ	systemisch	59 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	systemisch	426 mg/m³
Verbraucher D	NEL, akut	inhalativ	lokal	147 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	6,3 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, akut	oral	systemisch	26,7 mg/kg KG/d



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 6 von 14

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung		
Umweltkomp	Umweltkompartiment		
97489-15-1	97489-15-1 Sek. Alkansulfonat, Na-Salz		
Süßwasser		0,04 mg/l	
Süßwasser (i	intermittierende Freisetzung)	0,06 mg/l	
Meerwasser		0,004 mg/l	
Süßwasserse	ediment	9,4 mg/kg	
Meeressedim	nent	0,94 mg/kg	
Mikroorganismen in Kläranlagen		600 mg/l	
Boden		9,4 mg/kg	
111-76-2	2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether		
Süßwasser		8,8 mg/l	
Süßwasser (i	intermittierende Freisetzung)	26,4 mg/l	
Meerwasser		0,88 mg/l	
Süßwasserse	ediment	34,6 mg/kg	
Meeressedim	nent	3,46 mg/kg	
Sekundärvergiftung		20 mg/kg	
Mikroorganis	men in Kläranlagen	463 mg/l	
Boden		2,33 mg/kg	

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: flüssig:
Farbe: grün
Geruch: nach Apfel

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: -5 °C



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 7 von 14

Siedepunkt oder Siedebeginn und ca 80 °C

Siedebereich:

Entzündbarkeit: nicht bestimmt nicht bestimmt Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt Flammpunkt: nicht bestimmt Zündtemperatur: nicht bestimmt Zersetzungstemperatur: pH-Wert: nicht bestimmt Kinematische Viskosität: Wasserlöslichkeit: leicht löslich.

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck:nicht bestimmtDichte:1,03 g/cm³Relative Dampfdichte:nicht bestimmtPartikeleigenschaften:nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) > 5000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 50 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 12,5 mg/l



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 8 von 14

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode
497-19-8	Natriumcarbonat					
	oral	LD50 mg/kg	4090	Ratte	IUCLID	
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Kaninchen	ECHA	
97489-15-1						
	oral	LD50 mg/kg	>500	Ratte	ECHA	OECD 401
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Maus	ECHA	
69011-36-5	Isotridecanol, ethoxyliert (>5 - 20 EO)					
	oral	LD50 2000 mg/kg	>300-	Ratte	SDB vom Lieferant	OECD 423
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Ratte	SDB vom Lieferant	OECD 402
67-63-0	2-Propanol; Isopropylalko	hol; Isopropa	ınol			
	oral	LD50 mg/kg	5050	rat		
	dermal	LD50 mg/kg	12800	rat		
111-76-2	2-Butoxyethanol; Ethylen	glycolmonobu	utylether			
	oral	ATE 1200 n	ng/kg			
	inhalativ Dampf	ATE 3 mg/l				
100-51-6	Benzylalkohol					
	oral	ATE 1200 n	ng/kg			

Reiz- und Ätzwirkung

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Verursacht schwere Augenreizung.

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Angaben zu endokrinschädlichen Eigenschaften auf die menschliche Gesundheit sind nicht verfügbar.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 9 von 14

Sonstige Angaben

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 10 von 14

Bezeichnung								
Aquatische Toxizität	Dosis		[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode		
Natriumcarbonat								
Akute Fischtoxizität	LC50	300 mg/l	96 h	Lepomis macrochirus	ECHA			
Akute Crustaceatoxizität	EC50	265 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID			
	alz					•		
Akute Fischtoxizität	LC50	>1 mg/l	96 h	Danio rerio		OECD 203		
Akute Algentoxizität	ErC50	>61 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus (Grünalge))		OECD 201		
Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	9,81	48 h	Daphnia magna		OECD 202		
Fischtoxizität	NOEC mg/l	0,85	28 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)		OECD 204		
Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,36	22 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		OECD 202 - semistatischer Test		
Akute Bakterientoxizität	EC50 mg/l ()	95,5						
Isotridecanol, ethoxyliert (>5 - 20 EO)							
Akute Fischtoxizität	LC50	>1 mg/l	96 h	Leuciscus idus	SDB vom Lieferant			
Akute Algentoxizität	ErC50	>1 mg/l		Wasserpflanzen	SDB vom Lieferant			
Akute Crustaceatoxizität	EC50	>1 mg/l	48 h	Invertebraten	SDB vom Lieferant			
Crustaceatoxizität	NOEC	>1 mg/l	21 d	Daphnia magna	SDB vom Lieferant	OECD 202, Teil 2 semistatisch		
2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol								
Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	9640	96 h	Pimephales promelas	ECHA	OECD 203		
Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	>9714	48 h	Daphnia Magna	ECHA	OECD 202		
Fischtoxizität	NOEC mg/l	>1000		Danio rerio	ECHA	REACH Guidance on QSARs R.6		
Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	>1000	21 d	Daphnia magna	ECHA	REACH Guidance on QSARs R.6		
2-Butoxyethanol; Ethyleno		utylether						
Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	1464	96 h	Oncorhynchus mykiss	ECHA	OECD 203		
						1		
Akute Algentoxizität	ErC50	911 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata (Mikroalge)	ECHA	OECD 201		
	Aquatische Toxizität Natriumcarbonat Akute Fischtoxizität Akute Crustaceatoxizität Sek. Alkansulfonat, Na-Sa Akute Fischtoxizität Akute Algentoxizität Crustaceatoxizität Crustaceatoxizität Akute Bakterientoxizität Isotridecanol, ethoxyliert (Akute Fischtoxizität Akute Algentoxizität Akute Algentoxizität Akute Fischtoxizität Akute Fischtoxizität Akute Crustaceatoxizität Crustaceatoxizität	Aquatische Toxizität Dosis Natriumcarbonat Akute Fischtoxizität LC50 Akute EC50 Crustaceatoxizität LC50 Akute Fischtoxizität LC50 Akute Fischtoxizität LC50 Akute Algentoxizität ErC50 Akute Algentoxizität NOEC Crustaceatoxizität NOEC mg/I Crustaceatoxizität NOEC mg/I Akute Bakterientoxizität EC50 Akute Fischtoxizität EC50 Akute Fischtoxizität EC50 Akute Fischtoxizität LC50 Akute Algentoxizität EC50 Akute Algentoxizität EC50 Crustaceatoxizität EC50 Akute Fischtoxizität LC50 Akute EC50 Crustaceatoxizität NOEC 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isoprop Akute Fischtoxizität LC50 mg/I Akute EC50 Crustaceatoxizität NOEC 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isoprop Akute Fischtoxizität NOEC Crustaceatoxizität NOEC Crustaceatoxizität NOEC Crustaceatoxizität NOEC BC50 Crustaceatoxizität NOEC mg/I Crustaceatoxizität NOEC mg/I Crustaceatoxizität NOEC	Aquatische Toxizität Dosis Natriumcarbonat Akute Fischtoxizität LC50 300 mg/l Akute EC50 265 mg/l Crustaceatoxizität EC50 265 mg/l Akute Fischtoxizität LC50 >1 mg/l Akute Fischtoxizität LC50 >1 mg/l Akute Algentoxizität EC50 9,81 mg/l Fischtoxizität NOEC 0,85 mg/l Crustaceatoxizität NOEC 0,36 mg/l Akute Bakterientoxizität EC50 95,5 mg/l () Isotridecanol, ethoxyliert (>5 - 20 EO) Akute Fischtoxizität EC50 >1 mg/l Akute Algentoxizität EC50 >1 mg/l Akute Fischtoxizität LC50 >1 mg/l Akute Algentoxizität EC50 >1 mg/l Akute Algentoxizität EC50 >1 mg/l Akute EC50 >1 mg/l Akute EC50 >1 mg/l Akute EC50 >1 mg/l Crustaceatoxizität NOEC >1 mg/l Akute EC50 >1 mg/l Crustaceatoxizität NOEC >1 mg/l Akute Fischtoxizität LC50 9640 mg/l Akute EC50 >9714 mg/l Fischtoxizität NOEC >1000 mg/l Crustaceatoxizität NOEC >1000 mg/l 2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether Akute Fischtoxizität LC50 1464	Aquatische Toxizität	Aquatische Toxizität Dosis [h] [d] Spezies Natriumcarbonat Akute Fischtoxizität LC50 300 mg/l 96 h Lepomis macrochirus Akute Fischtoxizität EC50 265 mg/l 48 h Daphnia magna Sek. Alkansulfonat, Na-Salz Akute Fischtoxizität LC50 >1 mg/l 96 h Danio rerio Akute Algentoxizität ErC50 >61 mg/l 72 h Desmodesmus subspicatus (Grünalge)) Akute Algentoxizität mg/l 72 h Daphnia magna Fischtoxizität NOEC 0,85 28 d Oncorhynchus mykiss mg/l 22 d Daphnia magna Crustaceatoxizität NOEC 0,36 (Regenbogenforelle) Crustaceatoxizität EC50 95,5 mg/l 96 h Leuciscus idus Akute Bakterientoxizität EC50 95,5 mg/l 96 h Leuciscus idus Akute Algentoxizität EC50 >1 mg/l Wasserpflanzen Akute Algentoxizität EC50 >1 mg/l Wasserpflanzen Akute Algentoxizität EC50 >1 mg/l 48 h Invertebraten Crustaceatoxizität NOEC >1 mg/l 21 d Daphnia magna 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol Akute Fischtoxizität LC50 >9714 48 h Daphnia magna 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol Akute EC50 >9714 48 h Daphnia magna Akute EC50 >9714 48 h Daphnia magna 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol Akute EC50 >9714 48 h Daphnia Magna Fischtoxizität NOEC >1000 Danio rerio mg/l Daphnia magna Crustaceatoxizität NOEC >1000 Danio rerio mg/l Crustaceatoxizität NOEC >1000 Danio rerio	Aquatische Toxizität		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 11 von 14

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung		-	
97489-15-1	Sek. Alkansulfonat, Na-Salz			
	OECD-Prüfrichtlinie 301E	89%	28	
	leicht abbaubar	•	-	
	OECD- Prüfrichtlinie 301 B	78%	28	
	leicht abbaubar	•		
	OECD 303A	96,2%	34	
	leicht abbaubar	•	-	
69011-36-5	Isotridecanol, ethoxyliert (>5 - 20 EO)			
	OECD 301E	>90%		
	OECD 301B; ISO 9439; 92/69/EWG, C.4-C	>60%	28	
111-76-2	2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether	·		
	BOD20 (Süßwasser)	88%		
	leicht abbaubar / readily biodegradable	•	•	•

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
97489-15-1	Sek. Alkansulfonat, Na-Salz	0,2
111-76-2	2-Butoxyethanol; Ethylenglycolmonobutylether	0,81 (25°C)
100-51-6	Benzylalkohol	1,05

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

200399 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND

INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Andere Siedlungsabfälle; Siedlungsabfälle a. n. g.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 12 von 14

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. 14.2. Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung: Binnenschiffstransport (ADN)

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über 2,562 % (26,383 g/l)

Industrieemissionen:

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus 4,069 % (41,915 g/l)

Farben und Lacken:

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/FU:

Zusätzliche Hinweise

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung].

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1.2.4.5.6.7.8.9.10.11.12.13.14.15.16.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 13 von 14

Abkürzungen und Akronyme

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2

Acute Tox. 3: Akute Toxizität, Gefahrenkategorie 3

Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1

Eye Irrit. 2: Augenreizung, Gefahrenkategorie 2

Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut, Gefahrenkategorie 1B

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

Aguatic Chronic 3: Gewässergefährdend: Kategorie Chronisch 3

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50% LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container VOC: Volatile Organic Compounds SVHC: Substance of Very High Concern

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur

Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsverfahren

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

SANIT KraftReiniger

Überarbeitet am: 11.05.2023 Materialnummer: 3009 Seite 14 von 14

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)